



Schnappschüsse von einem der Eichhörnchen, die regelmäßig im Garten von Brigitte Mack und Henryk Kaluza in Edemissen zu Gast sind.

oh/4

Eichhörnchen sind regelmäßige Gäste in Edemisser Hausgarten

Brigitte Mack und Henryk Kaluza erfreuen sich täglich an den possierlichen tierischen Besuchern

Edemissen. Gern gesehene tierische Besucher tummeln sich derzeit täglich im Garten von Henryk Kaluza und Brigitte Mack: Zwei Eichhörnchen kommen regelmäßig vorbei und holen sich Nüsse an einer eigens für sie installierten „Snack-Bar“ ab.

„Am liebsten mögen sie Walnüsse“, hat Kaluza beobachtet. Serviert werden sie exklusiv für

die beiden putzigen Kerlchen in einem kleinen Drahtkorb, der an einem Tannenstumpf angebracht ist.

„Wir hatten zunächst eines der Eichhörnchen öfter auf unserem Grundstück an der Grünen Riede und in den Nachbargärten gesehen“, sagt Kaluza. So sei die Idee mit dem Nusskorb entstanden. „Wir waren gespannt, ob das Tier ihn ent-

deckt.“ Er und seine Partnerin **Nüsse werden sogar in Blumenkübeln versteckt**

wurden nicht enttäuscht: Schon nach einem Tag wurde das Futter gern angenommen. Das Eichhörnchen frisst einige der Nüsse, dann versteckt es weitere nach Eichhörnchen-Art an un-

terschiedlichen Stellen im Garten. Sogar im Blumenkübel hat es schon welche deponiert. „Viele der Vorräte wird es wohl nie wiederfinden“, vermutet Kaluza.

Häufig verschwindet das Tier in einer Tanne auf dem Grundstück, vermutlich habe es dort in einem Nest, dem so genannten Kobel, sein festes Quartier bezogen.

„Seit einiger Zeit kommt noch ein zweites Eichhörnchen regelmäßig vorbei. Man kann die beiden Tiere an der Fellfarbe sehr gut unterscheiden“, erklärt Kaluza. Die possierlichen Nager so nah und in Ruhe zu beobachten, sei sehr interessant und mache viel Freude, sagt er gegenüber der PAZ. Und auch die Nachbarn seien erfreut über die niedlichen und flinken Gäste. **wos**



Beim Adventsfrühstück ging es gemütlich zu.

oh

Abbensen: Adventsfrühstück der Generationenhilfe

35 Gäste kamen ins weihnachtlich geschmückte Dorfgemeinschaftshaus

Abbensen. Zum Adventsfrühstück hatte die Generationenhilfe Abbensen eingeladen. Etwa 35 Personen nahmen die Einladung an und kamen in das weihnachtlich geschmückte Dorfgemeinschaftshaus, um gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre

eine kurzweilige Zeit zu erleben.

„Wir haben zwei unterhaltsame Stunden miteinander verbracht, in deren Verlauf Weihnachtslieder gesungen wurden. Ingrid Ebeling unterhielt die Gäste mit einigen Weihnachts-

geschichten, und natürlich war auch Zeit für Gespräche“, sagt Angelika Dettmers von der Generationenhilfe.

Die Generationenhilfe ist eine Initiative der Fördergemeinschaft Jung und Alt Abbensen. **wos**

60 Landfrauen vom Verein Peine-Nord besuchten Lübeck

Ziel war unter anderem der Kunsthandwerkermarkt im „Heiligen-Geist-Hospital“

Edemissen. Zu den Lübecker Weihnachtsmärkten machten sich jetzt fast 60 Damen aus dem Landfrauenverein Peine-Nord mit dem Bus auf den Weg. Ziel war unter anderem der Kunsthandwerkermarkt im „Heiligen-Geist-Hospital“.

Kurz vor Lehrte schien das Ziel jedoch zunächst in weite Ferne gerückt zu sein: Stau auf der Autobahn 2. Zum Glück gab es eine Umleitung, die langsam in Richtung Lübeck führte.

Unterwegs stärkten sich die Landfrauen mit belegten Brötchen und Kaffee, bevor es „geistliche“ Getränke gab, um sich auf das Hospital einzustimmen. Als Überraschung wurden von Christa Warnecke-Ladda und

Reiseleiterin Ruth Hoyer kleine Plüsch-Weihnachtsmänner und -engel verteilt.

Das 1286 erbaute Lübecker „Heiligen Geist Hospital“ mit der Kirchenhalle und einem mittelalterlichen Gewölbe öffnet seine Pforten jährlich für zwei Wochen im Advent. Es stellt etwa 150 Kunsthandwerkern aus Deutschland, Israel, Skandinavien und vielen anderen Ländern die sogenannten Kabäuschen als Ausstellungsräume zur Verfügung, die noch vor einigen Jahrzehnten als Wohnkammer für Bedürftige und Kranke genutzt wurden.

Schauen, staunen über alte und neue Handwerkstechniken, sich inspirieren lassen, leuch-

tende Augen: Entsprechend dem Geldbeutel konnten fast alle Wünsche erfüllt werden.

Danach blieb Zeit, sich zu stärken und zu shoppen. Natürlich durfte ein Abstecher beim Niederegger Marzipan nicht fehlen. Auf weiteren Weihnachtsmärkten wurde der eine oder andere Glühwein getestet. Voll beladen erreichten alle den Bus. Nachdem die Einkaufsschätze gut verstaut waren, ging es um 17 Uhr zurück. Gutgelunte Landfrauen sangen auf der Rückfahrt Weihnachts- und auch andere Lieder. Für weitere Abwechslung sorgten vorgelesene Geschichten über das „Völlegefühl“ und den „Bulimie-Weihnachtsbaum“. **rd**



„Heiligen Geist Hospital“: Etwa 150 Kunsthandwerker aus Deutschland, Israel, Skandinavien und anderen Ländern boten ihre Waren an.



Wärmend: Glühwein gehört zu Weihnachtsmärkten dazu.

oh/2

IHR KONTAKT
zu Ihrem Ansprechpartner
für die Gemeinde
EDEMISSEN
edemissen@paz-online.de



IN KÜRZE



In Dedenhausen findet ein Skat-Turnier statt.

A

Skat und Kniffel in Dedenhausen

Dedenhausen. Der MTV Eintracht Dedenhausen lädt zum Skat- und Kniffelturnier am Sonntag, 28. Dezember, um 15 Uhr in die Gaststätte „Zum Bahnhof“ (Saal) in Dedenhausen ein. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. Das Startgeld beträgt für Erwachsene (Mitglieder) 8 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro, für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 4 Euro. Es gibt Kaffee und Kuchen und natürlich auch schöne Preise zu gewinnen.

„Der Vorstand freut sich auf einen schönen Nachmittag mit vielen Spielern“, sagt Angelika Mattern vom MTV Eintracht Dedenhausen. **wos**

Kleiner Immenhof: Weihnachtsreiten

Wipshausen. Ein Weihnachtsreiten findet am kommenden Sonntag, 21. Dezember, bei Familie Krüger auf dem Kleinen Immenhof in Wipshausen statt. Von 14 bis 17 Uhr ist ein buntes Programm geplant. Unter anderem zeigen die „Muddys“, dass man auch als Späteinsteiger reiten lernen kann. Es wird eine Kutschquadriga, weitere Quadrigen, ein Pas de Deux, Ponyspiele, Pferdefußball, eine Voltigier-Vorführung und auch einen kurzen Einblick in eine ganz normale Reitstunde geben. Zudem wird an diesem Tag der Vereinsmeister des Reit- und Fahrvereins Wipshausen bekannt gegeben. Für die kleinen Besucher gibt es Ponyreiten. Auch stehen Kaffee, Kuchen, Waffeln sowie Würstchen und Glühwein bereit. **wos**

LEBENDIGER ADVENTS-KALENDER



18.15 Uhr: Plockhorst, Haus an der Sonne, Weißer Acker 27.